

Laura Eisenhower Update ~ 14. Juni 201

gefunden auf [TheEarthPlan](#)



Quelle: [Laura Eisenhower](#)

Weisst du, weswegen wir die ganze Zeit herausgefordert werden, nicht zu wissen, wem wir vertrauen können? Weil wir zuerst lernen müssen, uns selbst zu vertrauen und die Schattenarbeit zu leisten, unsere innere Wahrheit und eine tiefere Verbindung zur Erde, zum Kosmos und zum Nullpunktfeld zu finden – es ist ein natürlicher Zustand des Seins. Wir sind von so viel aus dem Äusseren bombardiert, und es bringt unsere Fähigkeit zum Erliegen, uns mit dem genannten zu verbinden.

WIR mühen uns damit ab, was wir glauben sollen und was nicht, jedoch sollten wir zuerst an uns selbst glauben. Dies liegt in unserem Atem, in unserem Lachen, in unseren Tränen und in den Dingen, die unser Herz zum Singen bringen und ebenfalls in unseren Triggern und wie wir dazu gelangen können, sie besser zu verstehen. Führen sie uns hin zur Erschaffung angemessener Grenzen? Oder leiten sie uns an, ein Glaubenssystem fallenzulassen oder zu transformieren, das uns nicht weiter dient?

Wir müssen uns selbst diese Fragen stellen und uns die Zeit und den Raum geben, um echte Selbsterkenntnis zu erlangen, ohne jene sind wir anfällig dafür, in die Irre geführt zu werden. Wir müssen niemandem etwas beweisen – wenn wir das sichtbare Lichtspektrum wahrnehmen können, hinterfragen wir es nicht. Alles beweisen zu müssen bedeutet, wir sind nicht durch das Netz gestossen und haben das Potenzial der Unterdrückung des Bewusstseins nicht überwunden.

Das Verlassen unserer Komfortzone ist eine innere Reise, kein Erfordernis, unsere Macht zu verschenken oder uns selbst nur auf Fakten zu beschränken – es gibt viel mehr, das uns

erwartet und nur wir können es finden. Wenn wir jedoch nicht tief in unser Inneres dringen, könnten wir am Ende denken, ein Betrüger sei ein Führer oder ein Verbündeter – ob menschlich oder nicht-menschlich.

Dies ist ein multidimensionaler Krieg und bald ein Sieg, wir müssen aber immer vorbereitet sein, und der einzige wahre Weg, den ich spüre, ist, so vollständig du selbst zu sein, dass dich nichts täuschen kann. Nur dann, wenn wir von unserer wahren Essenz und unserem Selbstbewusstsein entschwunden sind, können wir leicht getäuscht werden.